



[Übersicht Reiseverlauf Impressionen Inklusivleistungen Preise & Termine](#)

Von Singhalesen und Tamilen - Sri Lanka kompakt

Große Ceylon Rundreise mit Halbinsel Jaffna, Zugfahrt im Hochland uvw.

Von Singhalesen und Tamilen - Sri Lanka kompakt

Produktcode: **CMBR1001**

Dauer: **15 Tage / 14 Nächte**

p.P. schon ab 1.769,-€

[Unverbindliches & kostenloses](#)

[Angebot anfordern](#)

Diese besondere Rundreise zeigt Ihnen nicht nur die Highlights Sri Lankas, das trotz der relativ kleinen Größe eine kulturelle Vielfalt bietet, die unbeschreiblich ist. Auch fernab der üblichen Touristenrouten warten historische Zeugnisse, die langsam aus ihren Dornröschenschlaf erwachen. Allen voran die Region Jaffna, die zu Zeiten des Bürgerkriegs stark in Mitleidenschaft gezogen wurde. Die Bevölkerung Jaffnas, die hauptsächlich Tamilen sind, freut sich über jeden Besucher und gibt Ihnen das Gefühl, willkommen zu sein und an deren Lebensweise und Kultur teilzuhaben. Aber auch im Landesinneren warten ganz spezielle Erlebnisse auf Sie, die nur durch die freundlichen Singhalesen so vielfältig sind. So können Sie Ihre Erfahrungen austauschen und ihre Leben in zwei unterschiedlichen Ländern vergleichen, viel über deren Kultur lernen und vielleicht sogar tiefe Freundschaften fürs Leben knüpfen, die alle Ländergrenzen überwindet.

Der feine Unterschied

- Fahrt mit dem Tuk Tuk und mit dem Zug
- intensives Kennenlernen der verschiedenen Kulturen
- Übernachtung bei einer singhalesischen Familie mit gemeinsamen Kocherlebnis

- Einblick in die Lebensweise der Veddahs, der Ureinwohner Sri Lankas
- Authentisches Dorferlebnis mit Zuarbeit auf einem Reisfeld
- Besuch einer sri-lankischen Schule
- Jeepsafari durch den Minneriya Nationalpark
- Besichtigung des Soraborawewa Stausees
- Anuradhapura zum Sonnenaufgang
- Segnung in einem hinduistischen Tempel

Detailbeschreibung

Tag

1

Ankunft in Colombo - Negombo

Ankunft in Sri Lanka, Zeit zum Ankommen

Nach Ihrer Ankunft werden Sie bereits erwartet und in Ihr Hotel in Negombo gefahren. Den heutigen Tag können Sie ganz in Ruhe verbringen und nach Ihren Wünschen gestalten. Denn der Tag steht Ihnen noch zur freien Verfügung. Erholen Sie sich vom Flug und sammeln Sie neue Kräfte für Ihre Rundreise durch ganz Sri Lanka, die morgen richtig beginnt. Schlafen Sie noch etwas, entspannen Sie am Strand oder lesen Sie ein gutes Buch. Besser könnte der Urlaub doch kaum beginnen. Übernachtung im Hotel in Negombo.

Tag

2

Negombo – Mihintale – Anuradhapura

Mit dem Tuk Tuk auf Erkundungstour

Nachdem Sie in aller Ruhe gefrühstückt haben brechen Sie auch schon zur halbtägigen Stadtrundfahrt durch die Küstenstadt und beliebten **Badeort Negombo** auf. Landestypisch geht es mit dem Tuk Tuk durch die Straßen der Stadt und Sie können auf diese Weise das vorbei ziehende Leben auf eine andere Art erleben. So besuchen Sie ein Fischerdorf, wo Sie den Alltag der Fischer und deren Familien beobachten können. Nutzen Sie auch die Gelegenheit, Fragen zu stellen und so noch mehr über das Leben an der Westküste zu erfahren. Ihr Reiseleiter ist Ihnen gern bei der Übersetzung und Kommunikation behilflich. Anschließend besuchen Sie einen **Fischmarkt**, wo der fangfrische Fisch von den Booten verladen wird und sofort verkauft wird. Danach sehen Sie einige kulturelle Highlights, wie ein buddhistischer Tempel, eine katholische Kirche und den Kanälen, die von den Holländern geschaffen wurden. Denn Negombo war einst wichtiger Umschlagplatz für den Handel mit Zimt, den die Holländer in Sri Lanka betrieben.

Im Anschluss besuchen Sie eine Kokosnussfabrik. Hier wird Ihnen gezeigt, wie vielfältig die Pflanze genutzt wird. Egal ob Fruchtfleisch, Kokosnusswasser, Palmblätter oder die Schale - alles findet auf die unterschiedlichste Art und Weise Verwendung. Sie wandern außerdem über eine Kokosnussplantage und können eine frische

Kokosnuss probieren. Sie trinken das Fruchtwasser natürlich wie die Einheimischen direkt aus der Nuss.

Am Nachmittag fahren Sie nach **Mihintale**, wo der Buddhismus einst Einzug in Sri Lanka gehalten hat und sich heute eines der ältesten buddhistischen Klöster befindet. Hier im Kloster haben Sie die Möglichkeit, am Leben der Mönche teilzuhaben und mehr über die Religion zu erfahren. Im Anschluss geht es nach **Anuradhapura**. Abendessen und Übernachtung im Hotel in Anuradhapura. (F/A)

Tag

3

Anuradhapura – Jaffna

Der unbekannt Norden

Am frühen Morgen besichtigen Sie **Anuradhapura** und erleben dabei den Sonnenaufgang. Einen schöneren Start in den Tag kann es kaum geben. Die erste Hauptstadt und ohne Zweifel die größte Stadt des alten Sri Lankas ist heute dank seiner vielen kulturellen Hinterlassenschaften ein Mitglied des UNESCO Weltkulturerbes. Hier steht einer der für die Buddhisten wichtigsten Bäume der Welt, der Bodhi-Baum, ein Ableger des nordindischen Baumes, unter dem der indische Prinz Siddhartha zur Erleuchtung fand und seitdem als Buddha seine Lehren in der Welt verbreitete. Weitere Highlights von Anuradhapura sind der zweistöckige Brazen Palast, der im 2. Jahrhundert vor Christi erbaut wurde und das Wohnhaus für die Mönche der Stadt war, die weiß getünchte und größte Dagoba von Anuradhapura, Ruwanweliseya, die mystisch durch das Grün der Anlage schimmert und bereits von der Straße aus zu sehen ist, sowie der im Süden der Stadt gelegene Isurumuniya Felsentempel. Der im 3. Jahrhundert vor Christi erbaute Tempel ist dank seiner Schnitzereien und Malereien sehr sehenswert.

Die Reise führt Sie weiter in den Norden nach **Jaffna**. Die Halbinsel Jaffna ist im Gegensatz zum Rest des Landes sehr trocken und nur durch eine ca. 30 Kilometer breite Meeresstraße von Indien getrennt und somit verwundert es nicht, dass diese Region stark von der südindischen Kultur geprägt ist. Noch immer ist die Verbindung zum indischen Bundesstaat Tamil Nadu zu sehen, auch wenn die Besiedlung dieses Teils der Insel schon mehrere Tausend Jahre zurück liegt. Die in Sri Lanka lebenden Tamilen wohnen zum großen Teil auf der Halbinsel Jaffna und sind eine ethnische Minderheit im ehemaligen Ceylon. Der Hinduismus, das Kastensystem, die indisch geprägte Sprache und Schrift unterscheiden sich deutlich von denen der Singhalesen. Viele Tamilen bekennen sich außerdem zum Christentum. Während des Bürgerkriegs im Land, der 2009 sein Ende fand, wurde der Norden des Landes stark in Mitleidenschaft gezogen. Seit 2011 kann die Region auch wieder von ausländischen Touristen bereist werden, es entstehen neue Straßen und auch die touristische Infrastruktur entwickelt sich, wenn auch langsam, weiter. Die Tamilen sind ein freundliches Volk und freuen sich über jeden Besucher und das damit verbundene Interesse an deren Kultur und Lebensweise. Jaffna selbst ist eine alte Hafenstadt und war einst die zweitgrößte Stadt Sri Lankas. Unterwegs besichtigen Sie das Pooneryn Dutch Fort. Abendessen und Übernachtung im Hotel in Jaffna. (F/A)

Tag

4

Jaffna

Zu Gast bei den Tamilen

Auch den heutigen Tag beginnen Sie mit etwas ganz besonderem. Sie besichtigen einen Hindu Tempel und werden gesegnet. Darauf folgend unternehmen Sie eine Bootsfahrt zum hinduistischen **Naga Poosari Amman Tempel** und zum buddhistischen **Tempel Nagadeepa auf Nainativu Island** gelegen, der an der Stelle errichtet

wurde, die Lord Buddha bei seinem zweiten Besuch in Sri Lanka gesegnet hatte.

Die Bibliothek von Jaffna wurde 1981 von singhalesischen Polizisten durch ein Feuer zerstört und im Jahr 2002 restauriert. Seitdem erstrahlt die Bibliothek im kolonialen Stil, in der durch das Feuer viele der über 90.000 Bücher und über Tausend Jahre alte tamilische Palmblattmanuskripte verbrannt sind, im neuen Glanz. Weiterhin stehen das renovierte Jaffna Fort und der Hindutempel Naguleshwaram. Der buddhistische Tempelkomplex Kandarodai besteht aus insgesamt 61 kleinen Dagobas, die sich über eine Fläche von über 2.000 m² verteilen. Der Hindutempel Nallur Kandaswamy Kovil, der dem Kriegsgott Skanda geweiht ist. Untypisch für einen Hindutempel ist der Gopuram-Turm nicht bunt, sondern braun. Der ursprüngliche Tempel wurde in der Vergangenheit mehrmals zerstört, der heutige Tempel stammt aus Zeiten der holländischen Kolonialherrschaft aus dem Jahr 1749. Die heißen Quellen Keeramalai, die Hindutempel Selvachandi und Vallipuram, die endlose Quelle in Puttur und der Casuarine Beach bilden den Abschluss des ausführlichen Besichtigungsprogrammes.

Wenn es die Zeit noch erlaubt, haben Sie die Möglichkeit an einer Zeremonie in einem buddhistischen Tempel teilzunehmen. Abendessen und Übernachtung im Hotel in Jaffna. (F/A)

Tag

5

Jaffna - Trincomalee/Nilaveli

Felsige Buchten und weiße Sandstrände an der Ostküste

Von der Nordküste Sri Lankas geht es heute an die Ostküste des Landes. In **Trincomalee** angekommen besichtigen Sie den Welgama Viharaya, ein buddhistischer Tempel, der sowohl von Buddhisten als auch von Hindus aufgesucht wird. Auch tamilische Inschriften können hier gefunden werden.

Das alte niederländische Fort Fredrick mit den Tempel Thirukoneswaram, der sich auf dem Swami Rock befindet, wo einst der Tempel der Tausend Säulen stand, ist ebenfalls Besichtigungspunkt. Dieser Tempel, der von den Portugiesen zerstört wurde, sollte einst der größte Hindutempel des Landes gewesen sein. Von Tauchern wurden einst mehrere Statuen entdeckt, die sich jetzt in dem neuen Tempel befinden. Der Ausblick über den Indischen Ozean und den natürlichen Hafen von Trincomalee sind ebenfalls besonders schön. Auch die heißen Quellen von Kanniyai, die aus sieben Quellen unterschiedlicher Temperatur bestehen, werden besucht. Abendessen und Übernachtung in Trincomalee/Nilaveli. (F/A)

Tag

6

Trincomalee/Nilaveli – Passikudah

Verschlaufpause im Badeort

Der heutige Tag steht zur freien Verfügung und dient Ihrer Erholung. Sie fahren die Ostküste entlang nach **Passikudah**. Der Badeort ist ein wahrer Traum, unter dem azurblauen Himmel treffen goldene Sandstrände auf türkisblaues Wasser des Indischen Ozeans. Genießen Sie die Sonne und entspannen Sie zum Beispiel bei einem guten Buch am Strand. Abendessen und Übernachtung in Passikudah. (F/A)

Tag

Passikudah – Polonnaruwa – Habarana/Dambulla

Mit dem Jeep zur Elefantenversammlung

Nach dem Frühstück brechen Sie nach Polonnaruwa auf, wo Sie sich die UNESCO Weltkulturerbestätten anschauen werden. Doch zunächst besuchen Sie eine Schule in der näheren Umgebung, wo Sie einen aufschlussreichen Einblick in das sri-lankische Schulsystem erhalten und den Schülern beim Lernen zuschauen können. Vorausgesetzt, die Schule ist aufgrund von Ferien oder Feiertagen nicht geschlossen. Über Stifte und Schreibblöcke freuen sich die Kinder sehr und können vor Ort mit Hilfe des Reiseleiters erstanden werden. In **Polonnaruwa** starten Sie dann direkt mit der Besichtigung der Stadt, die im 11. und 12. Jahrhundert erbaut wurde und ebenfalls Hauptstadt war. Auf dem Programm stehen die Überreste des Palastes, der aus Backstein erbaut und aus sieben Stockwerken bestanden hat, das Lotosbad wurde wahrscheinlich von Mönchen zum Baden genutzt und die Polonnaruwa Statue ist wahrscheinlich ein Abbild des Königs Parakramabahu. Natürlich dürfen auch die Buddhastatuen Gal Vihare nicht fehlen. Vier Buddhas in stehender, sitzender und liegender Position wurden überlebensgroß aus einem Felsen gehauen.

Am Nachmittag geht es in die Natur. Sie besuchen den **Minneriya Nationalpark**, wo eine Jeepsafari auf Sie wartet. In dem 8900 Hektar großen Reservat erstrecken sich weite Graslandschaften mit stacheligen Sträuchern und seltenen Baumarten. Der Park ist berühmt für seine artenreiche Vogelwelt und seinen Elefantenherden, die ihm den Beinamen „Elefantenversammlung“ gibt. Mit etwas Glück entdecken Sie Wasserbüffel, Wildschweine, Hirsche, Schakale sowie kleine und große Elefantenherden. Abendessen und Übernachtung in Habarana oder Dambulla. (F/A)

Tag

8

Habarana /Dambulla – Sigiriya- Habarana/Dambulla

Zu Besuch in einem authentischen Dorf

Den Vormittag verbringen Sie in einem typischen Dorf und haben so Gelegenheit, in engen Kontakt mit der Bevölkerung zu treten. Zunächst geht es mit einem **Ochsenkarren** durch die Landschaft.

Als Highlight steht dann die **Arbeit auf einem Reisfeld** auf dem Programm. Hier haben Sie die einmalige Gelegenheit, den Bauern bei ihrer Arbeit über die Schulter zu schauen und selbst aktiv mitzuwirken. Der Reisanbau ist sehr wichtig für die Singhalesen, denn Reis ist deren Hauptnahrungsmittel. In Sri Lanka erfolgt der Reisanbau zweimal im Jahr, einmal in der Trockenzeit von November bis April als Haupternte (Maha, maha = groß) und einmal in der Regenzeit von Mai bis Oktober als kleine Ernte (Yala, yala = klein). In der Mahasaison wird der Reis ausschließlich geerntet, in der der Yalasaison hingegen wird er kultiviert. Voraussetzung dafür ist allerdings ein regenreicher Monsun, denn Reis braucht permanent sehr viel Wasser, um zu wachsen. Wenn die Regenmassen nicht ergiebig genug sind, bringt der Reisanbau nicht viel, sodass andere Gemüsesorten wie Zwiebeln, Linsen oder Bohnen angebaut werden. Anschließend steht der Besuch einer Dorffamilie an, mit der Sie ein typisches sri-lankisches Essen genießen werden. Unterhalten Sie sich währenddessen mit der Familie und erfahren Sie so mehr über das Familienleben und die Stellung der Familie im Alltag des Dorfes.

Den Nachmittag verbringen Sie in Sigiriya, wo Sie das UNESCO Weltkulturerbe - **den Sigiriya Felsen-** besichtigen. Der einzigartige Monolith misst eine Höhe von 200 Metern und erhebt sich majestätisch aus einer grünen Dschungellandschaft. Vor etwa 1500 Jahren ließ König Kasyapas I. einen Palast auf dem Felsen erbauen, wovon allerdings nur noch Überreste zu sehen sind. Symmetrisch angelegte Lotosteiche, Wassergräben und Spazierwege schmücken das Areal. Am Eingang empfangen zwei

riesige Löwenpranken die Besucher, weshalb der Felsblock auch Löwenfelsen genannt wird. Der etwa einstündige Aufstieg erfolgt über eine Wendeltreppe mit 1860 Stufen. Oben angekommen werden Sie mit einer grandiosen Aussicht über die Weiten Sri Lankas belohnt. Doch nicht nur der Aussicht wegen lohnt sich der Aufstieg, auch wegen den weltbekannten „Wolkenmädchen“. Die wunderschöne Felszeichnung zeigt zwei barbusige Mädchen, wobei nicht sicher ist, ob es sich dabei um die Hofdamen des Königs handelt oder um Gottheiten. Abendessen und Übernachtung im Hotel. (F/M/A)

Tag

9

Dambulla – Mahiyangana

Aus dem Leben der Ureinwohner und auf den Spuren Buddhas

Heute Morgen steht wieder Kultur auf dem Programm. Nach einem ausgiebigen Frühstück besichtigen Sie die **Höhlentempel von Dambulla**. Wenn Sie das Gelände betreten, werden Sie gleich von einem riesigen, goldenen Buddha begrüßt, der über das gesamte Areal zu wachen scheint. Über Stufen erreichen Sie dann den Eingang zu den Höhlentempeln, in denen unzählige Buddhafiguren, Statuen von Königen und Wandmalereien die Höhlen schmücken. Die Anlage stammt aus dem 1. Jahrhundert vor Christi, gehört zum UNESCO Weltkulturerbe und beherbergt die wohl eindrucksvollsten Höhlentempel des Landes.

Weiter geht es nach **Mahiyangana**. Hier statten Sie den „Veddahs“ einen Besuch ab, die letzten Ureinwohner des ehemaligen Ceylon. Etwa 200 bis 350 Familien sollen heute noch im Inneren der Insel bei Damabana, Mahiyangana und im Maduru-Oya-Nationalpark leben. In ihrer Lebensweise noch sehr ursprünglich, wohnen sie in einfachen Holz- und Lehmhütten im Wald und leben hauptsächlich vom Honig- und Früchtesammeln und von der Jagd. Pfeil und Bogen gehören ebenso zu ihren Jagdgeräten, wie Jagdfallen. Die autarke Lebensweise ohne Strom und fließend Wasser wird allerdings immer schwieriger aufrecht zu erhalten, denn die Bequemlichkeiten der modernen Welt halten auch hier Einzug.

Optional:

Es besteht die Möglichkeit, an einem Dorferlebnis teilzunehmen, bei dem Ihnen die Veddhakultur näher gebracht wird. Sie sehen traditionelle Jagdwaffen, wie Pfeil und Bogen, Jagdfallen und andere Exponate. Weiterhin wird Ihnen gezeigt, wie Feuer gemacht wird und zum Abschluss werden traditionelle Tänze aufgeführt. Der Programmpunkt kann vor Ort bei Ihrem Reiseleiter gebucht werden. Die Kosten liegen bei etwa 6000 - 7000 LKR (ungefähr 35 bis 40 EUR).

Zum krönenden Abschluss des Tages sehen Sie sich den Mahiyangana Tempel an. Hier soll Lord Buddha Sri Lanka zum ersten Mal, von seinen insgesamt 3 Inselbesuchen, besucht haben. So verwundert es nicht, dass der legendäre Aufenthaltsort Buddhas ein wichtiges Pilgerzentrum ist. In dem Stupa werden als wichtigste Reliquie die Haare des Erleuchteten aufbewahrt, die er sich vom Kopf riss, um sie den Neubekehrten als Andenken zu schenken. Abendessen und Übernachtung in Mahiyangana. (F/A)

Tag

10

Mahiyangana – Kandy

Ein Meisterstück sri-lankischer Baukunst

Weiter geht es nach Kandy. Auf dem Weg halten Sie in **Soraborawewa** und schauen sich den Stausee mit seinen aus Granit geschnitzten Schleusentoren an. Der Speicher wurde gebaut, um den Diyawanna Oya See mit einem 485 Meter hohen Deich zu dämmen. Dafür wurde nicht die für die anderen großen Stauseen typische „Bisokotuwa“ Bautechnik genutzt, die den Wasserdruck an den Schleusentoren aus dem Inneren des Speichers reguliert und den Damm vor Erosion schützt. Stattdessen verwendete man einen strategisch gelegenen Naturstein. In diesen wurde ein tiefer Kanal geschnitten, der als Schleuse für den Panzer fungierte. Der Stausee ist ein erstaunliches und zugleich einzigartiges Meisterwerk der sri-lankischen Baukunst und Bewässerungstechnologie und wurde als archäologisches Denkmal deklariert.

Die Fahrt führt Sie weiter über die neue „18 Hair pin bend Road“ nach **Kandy**. Die 41 km lange Straße hat eigentlich nur 17 haarnadelähnliche Kurven. Die achtzehnte Kurve wurde damals mit der Erweiterung des Straßenabschnittes entfernt. Die berühmte Straße ist nicht gerade ungefährlich, die Fahrt lohnt sich dennoch allemal, denn die Landschaftskulisse ist atemberaubend.

In Kandy wartet das religiöse Glanzstück, der Zahntempel, auf Sie. In diesem befindet sich die heiligste buddhistische Reliquie des Landes, ein Eckzahn Buddhas. Der Tempel aus dem 17. Jahrhundert zieht jeden Tag Tausende Pilger an, die vor der Tür, hinter der sich der Zahn in mehreren ineinander gestapelten Schatullen befindet, Frangipani und Lotosblüten nieder. Abendessen und Übernachtung bei einer singhalesischen Familie. (F/A)

Tag

11

Kandy

Die alte Königsstadt

Sie wandern abseits der Touristenpfade und beginnen Ihr Programm mit der Besichtigung einiger unbekannter buddhistischer Tempel, darunter der Degaldoruwa Raja Maha Viharaya. Dieser ist bekannt für seine Wandmalereien aus der Zeit des Königreichs Kandys, den „Kandy Ära Fresken“. Mönche hatten zu dieser Zeit die Lehren Buddhas an die Wände gemalt, damit jeder sie verstehen kann. Ein weiterer Tempel ist der auf einem Felsen liegende Hindagala Raja Maha Viharaya. Hier findet man Innenschriften und Malereien aus dem 6. Jahrhundert an den Wänden. Abschließend besuchen Sie den Suriyagoda Raja Maha Viharaya Tempel. Dieser stammt aus dem 15. Jahrhundert und besteht aus einer Stupa und einem Haus. Das Haus ist in Form einer „Tampita Viharaya“ gebaut, das heißt Strukturen, die auf erhöhten hölzernen Plattformen gebaut werden. Die Wände sind mit der Lebensgeschichte Buddhas bemalt, in dem Tempel findet sich zudem eine Buddhafigur.

Am Nachmittag unternehmen Sie eine Stadtrundfahrt. Sie fahren entlang des Upper Lake Drives, von wo Sie eine spektakuläre Aussicht über die Stadt und den Kandy Lake haben. Weiter geht es zum königlichen botanischen Garten in Peradeniya, vor den Toren Kandys gelegen. Auf ca. 60 Hektar befindet sich eine Vielzahl von Pflanzen aus aller Welt, allein 10.000 Baumarten, unzählige Orchideenarten, Gewürze und weitere exotische Blumen verteilen sich im größten botanischen Garten Sri Lankas. Dank der friedlichen Stimmung lädt die parkähnliche Anlage förmlich zu ausgedehnten Spaziergängen ein. Auch der Besuch eines Edelsteinmuseums, in dem Sie mehr über den Abbau der kostbaren Steine erfahren, steht auf dem Programm. Abendessen und Übernachtung bei einer singhalesischen Familie. (F/A)

Tag

12

Kandy - Nuwara Eliya

Mit dem Zug ins grüne Hochland

Nach dem Frühstück, egal für welche Übernachtungsvariante Sie sich am Vortag entschieden haben, geht es ins bergige Hochland von Sri Lanka, nach Nuwara Eliya. Den Weg werden Sie allerdings nicht komplett mit dem Auto zurücklegen, sondern ein Teil der Strecke mit dem Zug. Genießen Sie die Zugfahrt durch die mit Teeplantagen bedeckten Berge, vorbei an malerischen Wasserfällen und atemberaubender Natur. Nach der Fahrt werden Sie eine Teeplantage und eine Teefabrik besichtigen und sehen mit eigenen Augen, wie der Ceylontee, einer der besten Tees der Welt, produziert wird. Schauen Sie den Teeplückerinnen über die Schulter und lernen Sie in der Fabrik die einzelnen Schritte der Teeherstellung kennen. Zum Abschluss können Sie natürlich selbst eine frische Tasse Tee verkosten.

Am Nachmittag schlendern Sie dann durch das britisch angehauchte Nuwara Eliya, das bedeutend kühler ist als Kandy. Wegen der ähnlichen Wetterlage zu England ließen die Kolonialherren in Nuwara Eliya ihre Sommerhäuser errichten, was den typisch britischen Charme, den die Stadt noch heute versprüht, ausmacht. Sri-lankisches Flair erleben Sie dann außerdem noch auf einem lokalen Markt. Abendessen und Übernachtung im Hotel in Nuwara Eliya. (F/A)

Tag

13

Nuwara Eliya - Südwestküste

Von den Bergen bis zur Küste

Stärkendes Frühstück im Hotel, danach brechen Sie zur Westküste auf. Die Fahrt führt entlang der wunderschönen grünen Landschaft und vorbei am St. Clair Wasserfall, der etwa 73 Meter hoch ist. Zurück von den Bergen halten Sie in Kitulgala und gehen zu dem Ort, der als Filmkulisse für den Oscar prämierten Film „Die Brücke am Kwai“ diente. Nach Ankunft im Badeort an der Südwestküste Check-in im Hotel, Abendessen und Übernachtung. (F/A)

Tag

14

Südwestküste

Sonnenbaden und die Reise ausklingen lassen

Während eines reichhaltigen Frühstücks können Sie den Tag ganz entspannt beginnen und danach nach Ihrem Belieben gestalten. Auch die Strände der Südwestküste laden zu ausgedehnten Spaziergängen und zum Verweilen ein. Lassen Sie einfach mal die Seele baumeln und die Erlebnisse der letzten Tage Revue passieren. Die einmaligen Eindrücke, die Sie gesammelt haben, werden Sie ganz sicher immer in Erinnerung behalten. Abendessen und Übernachtung in Bentota/Induruwa. (F/A)

Tag

15

Südwestküste - Colombo Flughafen

Letztes Frühstück im Strandhotel an der Südwestküste Ceylons, bevor die Rundreise, die Ihnen das ganze Land näher gebracht hat, mit dem Transfer zurück zum Flughafen Colombo endet. (F)

Vorbehaltlich Routen- und Tourenänderungen. Geringfügige Änderungen aufgrund von nicht beeinflussbaren Ereignissen (hoher Gewalt, ordnungsrelevanten Maßnahmen), die den Gesamthalt der Reise nicht maßgeblich verändern, sind vorbehalten.

Tourplan



GOLF VON MANNAR

GOLF VON BENGALEN

SRI LANKA

Auto/Bus →

Impressionen

















Claudia Schimank

Sie haben eine Frage?

Ich berate Sie gern.

Sie erreichen mich montags bis freitags von 10:00 Uhr bis 19:00 Uhr, sowie samstags von 10:00 Uhr bis 14:00 Uhr.

03491 50788-20

indonesien@asiamar.de

Jacqueline Schlemmer

Sie haben eine Frage?

Ich berate Sie gern.

Sie erreichen mich montags bis freitags von 10:00 Uhr bis 19:00 Uhr, sowie samstags von 10:00 Uhr bis 14:00 Uhr.

03491 50788-20

indonesien@asiamar.de

Janine Rudolph

Sie haben eine Frage?

Ich berate Sie gern.

Sie erreichen mich montags bis freitags von 10:00 Uhr bis 19:00 Uhr, sowie samstags von 10:00 Uhr bis 14:00 Uhr.

03491 50788-20

philippinen@asiamar.de

Julia Jaekel

Sie haben eine Frage?

Ich berate Sie gern.

Sie erreichen mich montags bis freitags von 10:00 Uhr bis 19:00 Uhr, sowie samstags von 10:00 Uhr bis 14:00 Uhr.

03491 50788-20

vietnam@asiamar.de

Juliane Schütt

Sie haben eine Frage?

Ich berate Sie gern.

Sie erreichen mich montags bis freitags von 10:00 Uhr bis 19:00 Uhr, sowie samstags von 10:00 Uhr bis 14:00 Uhr.

03491 50788-20

vietnam@asiamar.de

Sina Rathmann

Sie haben eine Frage?

Ich berate Sie gern.

Sie erreichen mich montags bis freitags von 10:00 Uhr bis 19:00 Uhr, sowie samstags von 10:00 Uhr bis 14:00 Uhr.

03491 50788-20

thailand@asiamar.de

Wilhelmine Rostalski

Sie haben eine Frage?

Ich berate Sie gern.

Sie erreichen mich montags bis freitags von 10:00 Uhr bis 19:00 Uhr, sowie samstags von 10:00 Uhr bis 14:00 Uhr.

03491 50788-20

thailand@asiamar.de

Von Singhalesen und Tamilen - Sri Lanka kompakt

Produktcode: **CMBR1001**

Dauer: **15 Tage / 14 Nächte**

p.P. schon ab 1.769,-€

[Unverbindliches & kostenloses](#)

[Angebot anfordern](#)

Art der Durchführung

Buchbar als Privattour zu frei wählbaren Terminen. Der angegebene Preis im Einzelzimmer bezieht sich auf die Buchung von zwei Einzelreisenden bei einer Buchung. Preise für Alleinreisende sind separat ausgewiesen.

Hotels während der Reise

Standard Variante (3* Hotels)

Negombo: Camelot Beach Hotel
Anuradhapura: Rajarata Hotel
Jaffna: Jaffna Heritage Hotel
Trincomalee/Nilaveli: Pigeon Island Resort
Passikudah: Marina Hotel
Dambulla: Rangiri Dambulla Resort
Mahiyangana: Kevan's Casa Hotel
Kandy: Homestay bei singhalesischer Familie
Nuwara Eliya: Glenfall Reach Hotel
Bentota: Marina Hotel Bentota

Superior Variante (3/4* Hotels)

Negombo: Goldi Sands Hotel
Anuradhapura: Alakamanda Hotel
Jaffna: Jaffna Heritage Hotel
Trincomalee/Nilaveli: Nilaveli Beach Hotel
Passikudah: Amaya Beach Hotel
Habarana: Sorowwa Resort & Spa
Mahiyangana: Kevan's Casa Hotel
Kandy: Homestay bei singhalesischer Familie
Nuwara Eliya: Araliya Green Hills
Induruwa: Pandanus Beach Resort & Spa

Die Hotels können sich aufgrund örtlicher Gegebenheiten geringfügig und kurzfristig ändern, es wird dann eine vergleichbare Alternative gewählt.

Eingeschlossene Leistungen

- Programm wie beschrieben
- alle Transfers im klimatisierten Fahrzeug
- lokaler, Deutsch sprechender Fahrerguide oder separate lokale, Deutsch sprechende Reiseleitung
- alle Eintritte und Abgaben laut Programm
- Zugticket für die Fahrt von Kandy nach Nanu-Oya* (nach Verfügbarkeit)
- 14 Übernachtungen in den aufgeführten Hotels
- Verpflegung laut Ausschreibung (F=Frühstück, M=Mittagessen, A=Abendessen)

Bemerkungen

*Bitte beachten Sie, dass es sich bei der Zugfahrt durch das Hochland Sri Lankas um eine staatliche Strecke handelt, die auch von Bürgern und Firmen des Landes als „Alltagstransportmittel“ genutzt wird. Daher kann es auf einigen Streckenabschnitten zeitweise zu erhöhter Auslastung kommen, wodurch es sein kann, dass keine Tickets verfügbar sind. Sollte dieser Fall eintreten, wird ein anderer Streckenabschnitt dieser landschaftlich reizvollen Route gefahren oder alternativ die Fahrt auf einen anderen Tag verlegt. Diese mögliche Änderung beeinflusst nicht den Inhalt Ihrer Reise und dient lediglich der Vorabinformation, um eventuelle Rückfragen oder Irritationen vor Ort zu vermeiden.

Unsere Reiseleiter in Sri Lanka werden intensiv geprüft und ausgebildet. Dennoch können sprachliche Unterschiede auftreten, die in den Dialekten der Muttersprache begründet liegen.

Das gehört ins Reisegepäck:

Es empfiehlt sich bequeme Baumwollkleidung, ggf. ein warmer Pullover für das Hochland und eine Regenjacke (je nach Jahreszeit). In den Bergen auf Ihrer Rundreise kann es nachts empfindlich kühl werden. Die Häuser sind oft nicht nach europäischen Maßstäben gebaut oder isoliert und Heizungen sind unbekannt. Wir empfehlen daher sowohl für die Autofahrten in den Bergregionen als auch generell warme Funktionswäsche für die Nächte in den Bergen und ein Tuch oder warmen Pullover oder ähnliches einzupacken. Bitte denken Sie, auch wenn die Sonne mal nicht scheint, auch an eine Kopfbedeckung und dass Sie ausreichend Mineralwasser zu sich nehmen.

Tourverlauf

Start: Colombo Flughafen

Ende: Colombo Flughafen

Preisinformationen

Preistabelle

Standard/Verpflegung laut Ausschreibung

Reisezeitraum

DZ

EZ*

3er Bel.

4er Bel.

01.07.2019 - 31.08.2019

1845,- EUR

2375,- EUR

-

-

01.09.2019 - 14.12.2019

1769,- EUR

2269,- EUR

-

-

15.12.2019 - 20.01.2020

1845,- EUR

2375,- EUR

-

-

21.01.2020 - 30.04.2020

1769,- EUR

2269,- EUR

-

-

Superior/Verpflegung laut Ausschreibung

Reisezeitraum

DZ

EZ*

3er Bel.

4er Bel.

01.07.2019 - 31.08.2019

2119,- EUR

2915,- EUR

-

-

01.09.2019 - 14.12.2019

1905,- EUR

2585,- EUR

-

-

15.12.2019 - 20.01.2020

2119,- EUR

2915,- EUR

-

-

21.01.2020 - 30.04.2020

1905,- EUR

2585,- EUR

-

-

Standard Alleinreisender/Verpflegung laut Ausschreibung

Reisezeitraum

DZ

EZ*

3er Bel.

4er Bel.

01.07.2019 - 31.08.2019

-

2855,- EUR

-

-

01.09.2019 - 14.12.2019

-

2779,- EUR

-

-

15.12.2019 - 20.01.2020

-

2855,- EUR

-

-

21.01.2020 - 30.04.2020

-

2779,- EUR

-

-

Superior Alleinreisender/Verpflegung laut Ausschreibung

Reisezeitraum

DZ

EZ*

3er Bel.

4er Bel.

01.07.2019 - 31.08.2019

-

3395,- EUR

-

-

01.09.2019 - 14.12.2019

-

3089,- EUR

-

-

15.12.2019 - 20.01.2020

-
3395,- EUR
-
-
21.01.2020 - 30.04.2020
-
3089,- EUR
-
-

Erläuterung Preistabelle: Alle angegebenen Preise verstehen sich pro Person bei der jeweiligen Belegung des Zimmers / der Villa / der Wohneinheit. Die Höhe der Kinderermäßigung wird im individuellen Angebot mitgeteilt.

* Der angegebene Preis im Einzelzimmer bezieht sich auf die Buchung von zwei Einzelreisenden bei einer Buchung. Sollten Sie alleine reisen, gilt der Preis für Alleinreisende, den Sie entweder extra ausgewiesen in der Preistabelle finden, oder den wir Ihnen gerne individuell im Expertenangebot mitteilen.

Optionale Zusatzleistungen

Von

Bis

Details

01.11.2017

30.04.2020

Eine separate, lokale deutsch sprechende Reiseleitung kann für 830,- EUR hinzugebucht werden.

Obligatorische Leistungen

Von

Bis

Details

24.12.2019

24.12.2019

Standard Variante:

Bitte beachten Sie das ein obligatorischer Zuschlag von 74,- Euro pro Person für das Weihnachtsdinner anfällt.

Superior Variante:

Bitte beachten Sie das ein obligatorischer Zuschlag von 135,- Euro pro Person für das Weihnachtsdinner anfällt.

31.12.2019

31.12.2019

Standard Variante:

Bitte beachten Sie das ein obligatorischer Zuschlag von 80,- Euro pro Person für das Silvesterdinner anfällt.

Superior Variante:

Bitte beachten Sie das ein obligatorischer Zuschlag von 160,- Euro pro Person für das Silvesterdinner anfällt.

Besondere Buchungs-, Zahlungs- und Stornierungsbedingungen

Von

Bis

Details

Bitte beachten Sie, dass für dieses Produkt von den AGB abweichende Stornierungsbedingungen gelten. Die Stornierungskosten betragen ab Buchung:

- ab 31. bis 22. Tag vor Reiseantritt: 50% des Reisepreises pro Person
- ab 21. Tag vor Reiseantritt bis Tag des Reiseantritts: 95% des Reisepreises pro Person
- bei Nichterscheinen: 95% des Reisepreises pro Person

Bei Buchung des Paketes im Rahmen einer Flugpauschalreise gelten die jeweiligen abweichenden Buchungs- und Stornierungsbedingungen der entsprechenden Flugpauschalreise.

Start- & Endtage der Privattour

jeweils täglich:

- Montag bis Montag
- Dienstag bis Dienstag
- Mittwoch bis Mittwoch
- Donnerstag bis Donnerstag
- Freitag bis Freitag
- Samstag bis Samstag
- Sonntag bis Sonntag

Die Einreise erfolgt in folgendes Land

- Sri Lanka

Informationen zur Barrierefreiheit

Dieses Produkt ist nicht für Personen mit eingeschränkter Mobilität geeignet.

ID Reisewelt GmbH

Bürgermeisterstraße 16

06886 Lutherstadt Wittenberg

Tel: +49 (0) 3491 50788 - 0

Fax: +49 (0) 3491 40 73 76

E-Mail: info@id-reisewelt.de

Montag bis Freitag:

10:00 Uhr bis 19:00 Uhr

Samstag:

10:00 Uhr bis 14:00 Uhr